

Autobahndirektion Nordbayern

Straße / Abschnittsnummer / Station:

A 7 / 160 / 0,739

BAB A 7 Fulda – Würzburg

Ersatzneubau der Talbrücke Thulba BW 613a

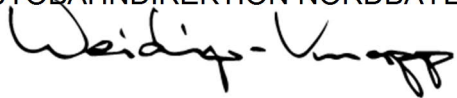
von Bau-km 612+590 bis Bau-km 613+520

PROJIS-Nr.: -

Feststellungsentwurf

Unterlage 9.3

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Aufgestellt:	AUTOBAHNDIREKTION NORDBAYERN
Nürnberg, den 30.11.2017	 M. Weidinger-Knapp, Bauoberrätin, SGL 14

02	-	-
01	Planänderung: Reduzierung dauerhafter Eingriff im NSG	30.11.2018

Bearbeitung

Planungsbüro Glanz

Am Wacholderrain 23
97618 Leutershausen

Leutershausen, im November 2017

Dipl. Ing. Miriam Glanz, Landschaftsarchitektin

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen: **B:** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV); **H:** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimafunktion besonderer Bedeutung, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

Maßnahmen: **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung BAB A 7 Ersatzneubau Talbrücke Thulba von Bau-km 612+590 bis 613+520	Vorhabenträger Bundesrepublik Deutschland Autobahndirektion Nordbayern		Bezugsraum -	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensations- umfang
- Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen (A11, G11, G12) und Grünwege (V33) Versiegelung Überbauung Vorübergehende Inanspruchnahme Betroffene maßgebliche Funktionen - Habitatfunktion sowie Boden- und Wasserfunktion	1.938 m² 3.479 3.431 m² 82.699 83.178 m²	- 1.4 V: Baustraßen soweit möglich auf bereits vorhande- nen Wegen, vollständiger Rückbau nach Abschluss der Baumaßnahme - 4.1 A und 4.2 A: Ausgleichsfläche		-

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum	
BAB A 7 Ersatzneubau Talbrücke Thulba von Bau-km 612+590 bis 613+520	Bundesrepublik Deutschland Autobahndirektion Nordbayern		-	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
- Biotopverlust Feuchtlebensräume (Gewässer, Säume und Staudenfluren, Begleitgehölze – F13, F15-FW00BK, F211, K133, L421, L512, L513) - Versiegelung - Überbauung - Vorübergehende Inanspruchnahme Betroffene maßgebliche Funktionen - Biotop- und Habitatfunktion sowie Boden- und Wasserfunktion	234 m ² 401 m ² 1.671 m ²	- 1.1 V: Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen - 1.2 V: Biotopschutzzäune für Tabuflächen - 1.3 V: Bauzeitliche Überfahrt über die Thulba incl. Rückbau - 1.4 V: Baustraßen soweit möglich auf bereits vorhandenen Wegen, vollständiger Rückbau nach Abschluss der Baumaßnahme - 4.1 A und 4.2 A: Ausgleichsfläche		- Anteil von 5.500 lfdm - - anteilig von insgesamt 31.050 m ²
- Verlust von Hecken, Feldgehölzen und begleitenden Grasfluren (B112, B116, B212, B212-WH00BK, B213, K11, K122, K132, G211, G212, V51) - Versiegelung - Überbauung - Vorübergehende Inanspruchnahme Betroffene maßgebliche Funktionen - Biotop- und Habitatfunktion sowie Boden- und Wasserfunktion	1.287 1.255 m ² 18.146 17.887 m ² 12.044 12.258 m ²	- 1.1 V: Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen - 1.2 V: Biotopschutzzäune für Tabuflächen - 1.4 V: Baustraßen soweit möglich auf bereits vorhandenen Wegen, vollständiger Rückbau nach Abschluss der Baumaßnahme - 4.1 A und 4.2 A: Ausgleichsfläche		- Anteil von 5.500 lfdm - anteilig von insgesamt 31.050 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung BAB A 7 Ersatzneubau Talbrücke Thulba von Bau-km 612+590 bis 613+520		Vorhabenträger Bundesrepublik Deutschland Autobahndirektion Nordbayern		Bezugsraum -
maßgebliche Konflikte		Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang
- Verlust von Laubwäldern (L212, L212-9160, L213, L232, L233) - Versiegelung - Überbauung - Vorübergehende Inanspruchnahme		330 240 m ² 1.516 1.010 m ² 6.985 7.575 m ²	- 1.1 V: Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen - 1.2 V: Biotopschutzzäune für Tabuflächen - 1.4 V: Baustraßen soweit möglich auf bereits vorhandenen Wegen, vollständiger Rückbau nach Abschluss der Baumaßnahme - 2.1 V: Abtrag fledermausrelevanter Bäume - 4.1 A und 4.2 A: Ausgleichsfläche	- - Anteil von 5.500 lfdm - - - anteilig von insgesamt 31.050 m²
Betroffene maßgebliche Funktionen				
- Biotop- und Habitatfunktion sowie Boden- und Wasserfunktion				

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet Name und Nummer -		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten¹⁾	Vorhabens- bezogene Wirkung²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten
Code	Bezeichnung¹⁾					
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	V	132	1,0	264
			U	384	0	0
			Z	70.549	0	0
G11	Intensivgrünland	3	V	1.204	1,0	3.612
			U	1.724	0	0
			Z	9.528	0	0
G12	Intensivgrünland brachgefallen	5	V	567	1,0	2.835
			U	954	0,7	3.339
			Z	1.440	0,4	2.880
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	Z	245	0,4	588
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland mit Vorbelastung	6 - 1	Z	296	0,4	588
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Extensivgrünland	8	Z	34	0,4	109
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Extensivgrünland mit Vorbelastung	8 - 1	U	39	0,7	191
			Z	374	0,4	1.047
B112	Mesophile Gebüsche	10	Z	778	0,4	3.112
B112	Mesophile Gebüsche mit Vorbelastung	10 - 1	Z	280	0,4	1.008

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet <i>Name und Nummer -</i>		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens- bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung ¹⁾					
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte mit Vorbelastung	7 - 1	V	26	1,0	156
			U	42	0,7	176
			Z	34	0,4	82
B212, B212-WH00BK	Feldgehölz, mittlere Ausprägung	10	V	52	1,0	520
			U	337	1,0	3.370
			Z	284	0,4	1.136
B212, B212-WH00BK	Feldgehölz, mittlere Ausprägung mit Vorbelastung	10 - 1	V	75	1,0	675
			U	4.282	0,7	26.977
			Z	3.721	0,4	13.396
B213	Feldgehölz, alte Ausprägung	12	U	32	1,0	384
			Z	30	0,4	144
F13	Deutlich veränderte Fließgewässer mit Vorbelastung	8 - 1	U	9	0,7	44
			Z	173	0,4	484
F15-FW00BK	Nicht oder nur gering veränderte Fließgewässer mit Vorbelastung	14 - 1	Z	247	0,4	1.284
F211	Gräben naturfern	5	V	150	1,0	750
			U	204	0,7	714
			Z	460	0,4	920
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	V	549	1,0	2.196
			U	834	0,7	2.335
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren mit Vorbelastung	4 - 1	Z	5.025	0	0

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet <i>Name und Nummer -</i>		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens-bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung ¹⁾					
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte mit Vorbelastung	6 - 1	V	184 152	1,0	920 765
			U	556 435	0,7	1.946 1.523
			Z	802 1.016	0,4	1.604 2.032
K132	Artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	8 - 1	Z	141	0,4	395
K133	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte	11 - 1	Z	473	0,4	1.892
L212, L212-9160	Eichen-Hainbuchenwälder frischer bis staunasser Standorte, mittlere Ausprägung	12	V	104	1,0	1.248
			U	413	1,0	4.956
			Z	227	0,4	1.090
L212, L212-9160	Eichen-Hainbuchenwälder frischer bis staunasser Standorte, mittlere Ausprägung, vorbelastet	12 - 1	V	109	1,0	1.199
			U	393	1,0	4.323
			Z	452	0,4	1.989
L213	Eichen-Hainbuchenwälder frischer bis staunasser Standorte, alte Ausprägung, vorbelastet	14 - 1	V	27	1,0	351
			U	159	1,0	2.067
			Z	138	0,4	718
L232	Buchenwälder basenarmer Standorte, mittlere Ausprägung	12	Z	352	0,4	1.690
L232	Buchenwälder basenarmer Standorte, mittlere Ausprägung mit Vorbelastung	12 - 1	U	45	1,0	495
			Z	513	0,4	2.257
L233	Buchenwälder basenarmer Standorte, alte Ausprägung	14	U	400 0	1,0	5.600 0
			Z	1.673 2.073	0,4	9.369 11.609

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet <i>Name und Nummer -</i>		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens- bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung ¹⁾					
L233	Buchenwälder basenarmer Standorte, alte Ausprägung mit Vorbelastung	14 - 1	V	90 0	1,0	1.170 0
			U	106 0	1,0	1.378 0
			Z	3.630 3.820	0,4	18.876 19.864
L421	Schwarzerlen-Bruchwälder, junge Ausprägung	12 - 1	Z	24	0,4	106
L512	Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder, mittlere Ausprägung, vorbelastet	12 - 1	V	84	1,0	924
			U	188	1,0	2.068
			Z	60	0,4	264
L513	Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder, alte Ausprägung, vorbelastet	14 - 1	Z	234	0,4	1.217
V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt	0	Bestand	8.447	0	0
			U	648	0	0
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt	0	V	6	0	0
			U	92	0	0
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1	Bestand	473	0	0
			V	436	1,0	436
			U	793	0	0
V331	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen	2	Bestand	591 160	0	0
			V	35	1,0	70
			U	417 369	0	0
			Z	1.182 1.661	0	0
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	V	401	1,0	1.203
			U	12.024 12.041	0	0

1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet <i>Name und Nummer -</i>		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens- bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten
Code	Bezeichnung ¹⁾					
Summe Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten						147.141 142.071

¹⁾ Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Ggü. dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „+“ gekennzeichnet und mit + 1 in der Spalte „Bewertung in Wertpunkten“ berechnet.

²⁾ Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:

V **V**ersiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrünt Flächen wie z. B versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).

U **U**eberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrünt Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen).

B **B**etriebsbedingte Wirkungen.

Z **Z**eitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).

K **K** verkleinerung/Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.

Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).

L **Ent**Lastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche

S **Ent**Siegelung mit Folgenutzung „keine Kompensationsmaßnahme“ (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).

2 <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kom-pensa-tions-maß-nahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer-tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer-tung in WP ¹⁾	Berück-sichti-gung Prog-nose-wert	Fläche (m ²)	Aufwer-tung ²⁾	Kompensations-umfang in WP
3.1 A	A11	Acker	2	B112	Mesophile Gebüsche	10	-	2.200	8	17.600
	A11	Acker	2	G212	Mäßig extensiv genutztes arten-reiches Grünland	8	-	12.575	6	75.450
	A11	Acker	2	L232	Buchenwälder, basenarmer Standorte, mittlere Ausprägung	12	-	2.800	10	28.000
3.2 A	G211	Mäßig extensiv genutztes arten-armes Grünland	6	G212	Mäßig extensiv genutztes arten-reiches Grünland	8	-	13.475	2	26.950
Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (auf insgesamt mind. 31.050 m²)										148.000

¹⁾ Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt.
Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+“ gekennzeichnet.

²⁾ Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau, zu § 8 Abs. 1, ist mit „-“ gekennzeichnet